

VOM STERBEN
AN AIDS
ZUM LEBEN
MIT HIV

**AIDS
IN
BASEL**

ULRICH GOETZ
MARTIN HICKLIN
MANUEL BATTEGAY

SCHWABE VERLAG

INHALTSVERZEICHNIS

9 VORWORT

11 AIDS IN BASEL - DIE PACKUNGSBEILAGE

01

Schmerzhaftes Erinnerungen HIV-Betroffene aus Basel erzählen

17 BEI «BROT UND ROSEN» GEWINNT DAS LEBEN

19 EIN ANRUF VERÄNDERT DAS GANZE LEBEN

Franco Hueber erzählt, wie er von seiner HIV-Infektion erfahren hat

20 Die Rote Schleife

23 «ICH HABE EIN ZWEITES LEBEN GESCHENKT BEKOMMEN»

Claudia Buntfelder wird von ihrem Mann angesteckt. Ihr kleiner Sohn rettet ihr das Leben

28 260 Babys angesteckt

31 Bauplan in der Hülle

32 «ICH WAR EIN RIESENARSCH»

Der Basler Journalist -minu über seine späte Begegnung mit HIV und den Wert von Freunden

35 Farben für Frieden: Die Regenbogenflagge

36 «Die Ausgrenzung ist immer noch Tatsache»

36 Je früher desto besser

38 DER TOD ALS STÄNDIGER GAST

Lisa Volk bewältigt im «Lighthouse» den Verlust ihres an Aids verlorenen Sohns

42 «Lighthouse»: Ein Wegweiser im und zum Leben

46 «SIE WAR NEGATIV, ICH POSITIV»

François steckt sich beim Spritzenteilen an und findet dank seiner Frau in ein neues Leben

50 DROGE VOM STAAT: DES JANUS' VIELE GESICHTER

Die heroingestützte Behandlung von Drogenabhängigen ist in jeder Hinsicht ein Segen

51 Wie viele Viren gibt es auf der Erde?

52 Wie viele Viren passen in eine Zelle?

02

Wie Basel mit dem Virus umging

57 «HILF DIR SELBST, DANN HILFT DIR GOTT»

Marcello Schumacher über die Rolle der Schwulenorganisationen am Anfang

63 Das Auge des Hurrikans im schwulen Basel

66 «TOUT BÂLE» ZEIGT SICH SOLIDARISCH

68 Die Basler Aids Stiftung hat zwei Vorgeschichten

70 BASEL ALS VORBILD IN DER DROGENPOLITIK

Schaden mindern statt Menschen plagen wird früh zur Maxime

73 Wie das «Basler Wunder» Realität wurde

76 Christina Vogel

77 DIE KIRCHE ÜBERNIMMT VERANTWORTUNG

Die reformierte Kirche Basels zeigt Mut und wählt Ruedi Weber zum Aids-Pfarrer

80 Ruedi Weber über Homosexualität, Aids und Religion

84 DIE BASLER ÄRZTE STELLEN SICH DER HERAUSFORDERUNG

Zeitzeugen aus den Anfängen, als der Tod fast immer siegte

85 Peter Itin: «Die Patienten sind bei lebendigem Leib zerfallen»

86 Doris Frank: Die Frau der ersten Stunde

89 Claude Scheidegger: Innovation und Mut siegen über Leid und Tod

91 Gerd Laifer: «Es kann auch schwierig sein, plötzlich nicht mehr krank zu sein»

92 Heiner C. Bucher: «Alle einfachen Antworten sind falsch»

95 WIE BASEL ZU SEINEM «MR. AIDS» KAM

Manuel Battégay – Mitautor dieses Buches – erzählt seinen Werdegang

97 Heilen mit Balint

100 ANSTECKUNG VON DER MUTTER AUFS KIND: DIE GEFAHR IST GEBANNT

Christoph Rudin am Basler Kinderspital half mit, Kinder vor HIV zu bewahren

102 Das HI-Virus und der Kinderwunsch

106 WIE HIV-BETROFFENE BETREUT WERDEN

Marcel Stoeckle erzählt aus dem Alltag der HIV-Sprechstunde

113 DER AIDS-HILFE GEHT DIE ARBEIT NICHT AUS

Daniel Stolz über die vielfältigen Mittel, Menschen zu schützen und zu begleiten

119 AHbB: 30 Jahre alt und kein bisschen müde

03

Die Schweiz nimmt die Herausforderung an

125 DIE SCHWEIZ WIRD WACHGERÜTTELT

Wie unser Land sich auf einen langen Kampf einstellt

129 André Ratti: Vom «Ich» und dem «Nicht-Ich»

133 DER PIONIER VON ZÜRICH

Ruedi Lüthy hat in Zürich bald die grösste HIV-Sprechstunde Europas

139 «BERN» NIMMT DEN BALL AUF

... und Bertino Somaini startet die berühmte STOP AIDS-Kampagne der Basler Agentur cR

145 Der Traum aller Schwiegermütter

147 Als es für Zungenküsse noch einen Basler Experten brauchte

153 Das Stop-Signal kam aus Basel

155 Aids-Hilfe Schweiz – wie alles begann

158 Die Schwierigkeit, über HIV und Aids Buch zu führen

Das Virus auf der Zeitreise durch alle Kontinente – eine Chronologie

nach Seite 160

161 ALS DAS BLUT VOM HI-VIRUS IN BESCHLAG GENOMMEN WURDE

Verseuchte Blutprodukte infizieren Hunderte, bevor endlich gehandelt wird

162 Blut ist keine Handelsware

164 HIV und Moskitos

166 Antikörper gegen Antigene

04

Vier Buchstaben nehmen die Welt in Geiselhaft

169 EIN VIRUS AUS AFRIKA EROBERT DIE USA

In Zentralafrika schafft es ein Affenvirus in den Menschen und reist in die USA

174 Das Virus, das aus dem Dschungel kam

177 Der erste, der es aber nicht war

178 AUCH VOM SCHLECHTEN BEISPIEL KANN MAN LERNEN

Die Aids-Epidemie erwischt die USA auf dem falschen Fuss

186 Ein Virus geht auf Reisen

203 Der Kampf der Giganten

Wer hat das HIV entdeckt?

206 Das hässliche Gesicht von Aids

210 DAS VIRUS MACHT AUCH VOR PROMINENZ NICHT HALT

213 DAS KARUSSELL DER AIDS-KONFERENZEN

Alle zwei Jahre trifft sich die Aids-Community zum Kongress – 2018 in Amsterdam

214 Schön und fremd bemantelt

218 Was am HIV retro ist

222 Bauplan auf Reisen

05

Der Stand des Wissens

227 AIDS-VIREN UND IHRE ACHILLESFERSEN

Raffiniert schleust sich das HIV in den Wirt ein – und macht sich angreifbar

232 EIN TEST VERSCHAFFT SICHERHEIT

Je früher eine Infektion entdeckt wird, desto besser geht es allen

234 Von reaktiv zu positiv

235 Antikörper als Detektiv

236 Vielstufiges Testkonzept

237 Ein Virus ohne Impfstoff

239 EIN SCHIER UNGLAUBLICHER FORTSCHRITT

Die HIV-Medikamenten-Forschung ist eine einmalige Erfolgsgeschichte

241 HIV-Medikamente

244 AUF DER ÜBERHOLSPUR ZUM ERFOLG

Wie Hoffmann-La Roche ihr erstes Aids-Medikament auf den Markt brachte

245 Neuer Schwerpunkt: HIV-Diagnostik

248 Von Cannabis, Misteln und Kakerlaken

250 EINE KOMPLETTE HEILUNG IST FERN

Nur ein einziger Patient kann von sich behaupten, völlig von HIV befreit zu sein

252 CD4-Abwehrzelle als Werkstatt

253 Basler Beiträge: Vier Nobelpreisträger

255 WEHE, WENN DER NACHSCHUB STOCKT

Es gibt keine Garantie dafür, dass billige HIV-Medikamente immer zur Verfügung stehen

06

Aktuelle Präventionsbemühungen in der Schweiz

261 MIT SAFER SEX GEWINNT MAN IMMER

Das Kondom bleibt das Verhütungsmittel der Wahl

263 Safer Sex – Die Sache mit dem Dings

266 Wem die Venus zürnt

270 Was es sonst noch so gibt

271 Macht die «Pille davor» das Kondom überflüssig?

273 PEP: Die «Pille danach»

275 Beschneiden oder nicht beschneiden?

277 WIE SAG ICH'S MEINEM KINDE?

Wie Basler Jugendliche ihre Peers in sexueller Gesundheit schulen

281 Hilfe zur Selbsthilfe: Das Projekt InTeam

282 Sexuallerziehung an den Basler Schulen

07

Der Kampf geht weiter in der Dritten Welt

287 HIV IN AFRIKA: BASLER EINSATZ IN IFAKARA

Basel-Stadt trägt eine One-Stop-Clinic für Frauen mit: Maja Weisser erzählt

291 Zum Beispiel Tansania

293 Wegweisende Basler Studie in Lesotho

296 «ES WAR ALLES NOCH VIEL SCHLIMMER»

Wie Ruedi Lüthy dazu kam, in Simbabwe eine Klinik zu gründen

298 Die Aids-Klinik mit den vielen Extras

302 DAS VIRUS KÖNNTE RECHTUMKEHRT MACHEN

Der Kampf gegen Aids könnte leicht auch verloren gehen – viel steht auf dem Spiel

08

Das Wort zum Schluss hat Bundesrat Ignazio Cassis

308 «DIE HIV/AIDS-ERFAHRUNG HAT UNS VIEL GELEHRT»

Hätte sich Ignazio Cassis als junger Assistenzarzt nicht um HIV-Patienten gekümmert, wäre er nicht Bundesrat geworden

312 Bildnachweis

313 Personen- und Sachregister